



Der traditionelle Fahnnenschlag durfte am Montag beim Krönungszeremoniell auf dem Magnusplatz nicht fehlen. Zahlreiche Zuschauer verfolgten das Schauspiel.

10/7/97

„Könige sind gute Leute“

Walter und Ute Buntenkötter feierlich gekrönt / Lange Polonaise

Everswinkel. Ihr seid schöner als ihr je aufgetreten seid.“ Als Charmeur zeigte sich Reinhard Schulze Tertilt, zweiter Vorsitzender des Bürgerschützenvereins, als er mit diesen Worten den scheidenden Kaiserthron begrüßte. Der Kaiserin und den Damen des Hofstaates galten diese schmeichelnden Worte, denn sie waren mit einem eleganten Kopfschmuck, eine fabelhafte Arbeit einer Putzmacherin, zur Verabschiedung gekommen. Keinesfalls minder fiel die Begrüßung für den neuen König aus: „Kein neuer Kaiser steht hier zur Krönung an, es ist ein König, aber Könige sind auch gute Leute.“

Karina Baggeroer hatte, sich der Würde des ihr aufgetragenen Amtes bewußt, die Königskrone auf einem Samtkissen zur Krönung getragen. Vorstandsmitglied Franz Josef Rutsch nahm dann die Krönung vor. Sehr viele Everswinkeler waren auf den Magnusplatz gekommen und konnten die Krönungszeremonie, die auf dem neuen Krönungswagen stattfand, verfolgen; musikalisch wurde die Zeremonie durch das Blasorchester Everswinkel und den Spielmannszug Everswinkel gestaltet. Ein Schauspiel für sich war der Fahnnenschlag zu Ehren des neuen Throns, eine Zugabe, lautstark gefordert, war für die Gruppe eine Selbstverständlichkeit. Neben der großen Krönungszeremonie wurde auch



Ein stolzes Königspaar: Walter und Ute Buntenkötter regieren die Everswinkeler Bürgerschützen.

noch Josef Hagenkötter zum Hampelmannkaiser gekrönt. Hagenkötter war bereits 1976 Hampelmannkönig. Ein Festumzug durch das Dorf schloß sich der Krönungszeremonie an. Zwei Stunden später fand dann die Polonaise statt. 78 Paare präsentierten sich so, geleitet vom B.O.E. und dem Spielmannszug im histori-

schen Viereck. Fünf Nachzüglerpaare reichten sich noch in die Polonaise ein, die zur Festhalle, zum Königsbau, führte. Mit einem Sternmarsch innerhalb der Festhalle ehrte die Präsidentengarde ihr königliches Mitglied, ehe dann mit Musik und Tanz bis zum frühen Morgen das Schützenfest ausklang.